

Pressemitteilung

EXPO REAL 2016: Standort Leverkusen bei Investoren und Projektentwicklern sehr gefragt

Leverkusen war auch bei der diesjährigen Gewerbeimmobilienmesse Expo Real in München ein gefragter Standort für Investitionen – beispielsweise für Büros und Dienstleistungen, aber auch für Handel oder Hotels. Vom 4. bis 6. Oktober 2016 war das Team der WfL Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH bei Europas größter Fachmesse für Gewerbeimmobilien und Investitionen im Einsatz, um mit den Vorzügen des cLEVeren Standortes zu werben.

„Das Interesse der Branche am Standort Leverkusen ist ungebrochen und in diesem Jahr erfreulicherweise weiter gewachsen“, bilanziert WfL-Geschäftsführer Dr. Frank Obermaier den jüngsten Expo-Auftritt Leverkusens. Festmachen lässt sich dies vor allem an der gestiegenen Zahl der Gespräche mit interessierten Investoren, Projektentwicklern, Maklern und Unternehmen. Neben bereits bestehenden Kontakten, die während der Messe weiter vertieft wurden, konnte die WfL auch zahlreiche neue Interessenten für Leverkusen verbuchen.

Die zuletzt gestiegene Nachfrage nach Büro- und Dienstleistungsflächen in Leverkusen setzte sich auch in München fort. Besonders im Fokus standen Entwicklungsperspektiven im Innovationspark Leverkusen (IPL) und auf der Westseite der Neuen Bahnstadt Opladen, die unter anderem Flächen für Handel und Dienstleistungen bereit hält. Zudem stand der Vermarktungsstart für die vom Kölner Projektentwickler Cube Real Estate erworbenen Gebäude an der Werkstättenstraße und der angegliederten Halle im Mittelpunkt. „Ein Jahr nach dem Start der Büromarkt-Kampagne ‚Leverkusen – der cLEVere Standort‘ sind erste positive Effekte erkennbar“, so Dr. Frank Obermaier. „Derzeit ist viel Kapital für Investitionen im Gewerbeimmobilienbereich im Umlauf und die Kapitalgeber suchen nach spannenden Investitionsmöglichkeiten. Als Standort mit tollem Preis-Leistungs-Verhältnis zwischen zwei Metropolen wird Leverkusen auch hier immer attraktiver.“ Im Bereich Handel waren Nutzungskonzepte für den Einzelhandelsstandort am Bahnhof Opladen und die Entwicklungsmöglichkeiten für die City Leverkusen wesentliche Themen. Außerdem wurden in Gesprächen mit interessierten Handelsketten und Projektentwicklern Standortperspektiven erörtert. Auch als Hotelstandort ist Leverkusen bei zahlreichen Investoren im Blickfeld.

Leverkusens Oberbürgermeister Uwe Richrath nutzte die Möglichkeit für Gespräche unter anderem mit NRW-Wirtschaftsminister Garrelt Duin und NRW-Städtebauminister Michael Groschek. Am zweiten Messetag präsentierte der cLEVere Standort seine Vorzüge bei einer halbstündigen Talkrunde mit

Dönhoffstraße 39
D-51373 Leverkusen
Tel. ++49 (02 14) 83 31-55
Fax ++49 (02 14) 83 31-11

www.wfl-leverkusen.de

E-Mail:
schulz@wfl-leverkusen.de

Benjamin Schulz
Marketing/PR

WFL-BS
07.10.16

Mit freundlicher Unterstützung der



Oberbürgermeister Uwe Richrath, Vera Rottes (Geschäftsführerin der neuen bahnstadt opladen GmbH) und WfL-Geschäftsführer Dr. Frank Obermaier) sowie Makler Uwe Mortag (Mortag & Larbig Immobilien GmbH) und Projektentwickler Tilman Gartmeier von der Cube Real Estate GmbH.

Aus Leverkusen mit dabei waren die neue bahnstadt opladen GmbH, die Cube Real Estate GmbH, die Planungsgesellschaft ITG mbH, der Marie-Curie-Campus, die Paeschke GmbH, die Rotterdam Dakowski GmbH und die Sparkasse Leverkusen.

Foto (Quelle: WfL Leverkusen, v.l.):

Stellten auf der Expo Real 2016 die Vorzüge des cLEVeren Standortes Leverkusen vor: Dr. Frank Obermaier (WfL), Oberbürgermeister Uwe Richrath, Tilman Gartmeier (Cube Real Estate GmbH), Vera Rottes (neue bahnstadt opladen GmbH), Uwe Mortag (Mortag & Larbig Immobilien GmbH) mit Moderatorin Roswitha Loibl.